

Zeitschrift für Bildungsverwaltung
Jahrgang 32 – 2016 – Heft 2
**„Heterogenität/Inklusion/Partizipation
in Schule und Unterricht
Herausforderungen für die Lehrerbildung“**
– 4. Sankelmarker Gespräch –

Inhalt

Editorial	5
Zum Einstieg: Berichte aus der Praxis	
<i>Uwe Christiansen</i> Einführung	7
<i>Barbara Schäpers/Regina Brautmeier</i> Inklusive Schulentwicklung am Comenius-Gymnasium in Datteln, NRW	8
<i>Hans Flinkerbusch</i> Die Offene Schule Köln – Schule entwickeln, indem man Heterogenität und Inklusion erfolgreich umsetzt	13
<i>Ulrike Pelikan</i> Inklusion an der Gesamtschule Holsterhausen	17
Fragenblock 1: Stichwort „Begriffliches“	
Was ist unter den Begriffen „Heterogenität“, „Inklusion“, „Partizipation“ zu verstehen? Welches ist der gegenwärtige Forschungs- und Diskussionsstand? Welche gesellschaftlichen Entwicklungen und Sachverhalte sind zu berücksichtigen? Wie hat Lehrerbildung bislang reagiert? Welche Problemfelder haben sich aufgetan?	
<i>Regina Hameyer</i> Einführung	21
<i>Clemens Hillenbrand</i> Inklusion und Lehrerbildung: Der Auftrag inklusiver Bildung, empirische Befunde und Konsequenzen für die Lehrerbildung	23

Axel Plünnecke

Zuwanderung und Fachkräftesicherung. Herausforderungen für
das Bildungssystem 39

Fragenblock 2: Stichwort „Didaktik“

Wie „funktioniert“ Lernen? Welche Lernunterschiede müssen in heterogenen, also auch in Inklusionsgruppen berücksichtigt werden? Was müssen Lehrkräfte im Blick auf das Lernen etwa von behinderten Schülerinnen und Schülern oder Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund ggf. anders, neu lernen? Geht es womöglich um eine grundsätzlich neu zu fassende Professionalität angesichts neuerer wissenschaftlicher Erkenntnisse zum Thema „Lernen“?

Josef Keuffer

Einführung 47

Matthias Trautmann

Schülerheterogenität als Gegenstand der Lehrer(aus)bildung 49

Susanne Prediger

Mit Diversität im inklusiven Fachunterricht umgehen – Zur Rolle der
Fachdidaktik für Unterrichtsentwicklung und Ausbildung 59

Fragenblock 3: Stichwort „Standards“

Wie lässt sich die Forderung nach Individualisierung mit der Notwendigkeit der Standardisierung in Einklang bringen? Wie sind Lernfortschritte zu messen, zu beschreiben? Wie sind Abschlüsse zu definieren und Bildungsgänge zu ordnen? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Lehrerbildung?

Werner Klein

Einführung 69

Ewald Terhart

Umgang mit Heterogenität: Anforderungen an
Professionalisierungsprozesse von Lehrkräften 71

Olaf Köller

Zur Steuerungsfunktion von Bildungsstandards in einem
inkluisiven Schulsystem 87

Fragenblock 4: Stichwort „Schulgestaltung“

Muss nicht zur Verwirklichung der Inklusionsziele „Schule“ hinsichtlich ihrer Art pädagogisch zu arbeiten, hinsichtlich ihrer Gestalt, Struktur, Organisation, Ausstattung etc. ggf. ganz neu gedacht werden - als Grundvoraussetzung für eine dann darauf abgestimmte/abzustimmende Lehrerbildung? Wie sähen die „neue“ Schule, ein „neues“ Lehrerbild aus? Wie realistisch ist deren Realisierung?

Klaus Karpen

Einführung 97

Bernd Ahrbeck

„Die pädagogische Welt wird auch jetzt nicht neu erfunden.“
Kritische Überlegungen zum aktuellen Inklusionsdisk 99

Rezensionen 109

Annotationen 129